

Pitcairn Richard H. / Pitcairn S. Natürliche Gesundheit für Hund und Katze

Extrait du livre

[Natürliche Gesundheit für Hund und Katze](#)

de [Pitcairn Richard H. / Pitcairn S.](#)

Éditeur : Narayana Verlag



<http://www.editions-narayana.fr/b11089>

Sur notre [librairie en ligne](#) vous trouverez un grand choix de livres d'homéopathie en français, anglais et allemand.

Copyright :

Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern, Allemagne

Tel. +33 9 7044 6488

Email info@editions-narayana.fr

<http://www.editions-narayana.fr>

[Les Éditions Narayana/Unimedita](#) sont spécialisées dans la publication d'ouvrages traitant d'homéopathie. Nous publions des auteurs d'envergure internationale et à la pointe de l'homéopathie tels que [Rosina Sonnenschmidt](#), [Rajan Sankaran](#), [George Vithoulkas](#), [Douglas M. Borland](#), [Jan Scholten](#), [Frans Kusse](#), [Massimo Mangialavori](#), [Kate Birch](#), [Vaikunthanath Das Kaviraj](#), [Sandra Perko](#), [Ulrich Welte](#), [Patricia Le Roux](#), [Samuel Hahnemann](#), [Mohinder Singh Jus](#), [Dinesh Chauhan](#).

Les [Éditions Narayana](#) organisent des [séminaires spécialisés sur l'homéopathie](#). Des orateurs de renommée mondiale comme [Rosina Sonnenschmidt](#), [Massimo Mangialavori](#), [Jan Scholten](#), [Rajan Sankaran](#) & [Louis Klein](#) attirent plus de 300 participants à chaque séminaire.

Verhaltensmuster und erbliche Defekte bei Hunden				
Rasse	Gewicht (kg)	körperliche Bedürfnisse	Erziehung	Bindung an den Menschen
Basenji 	9 - 11	Sollte im Haus schlafen.	Schwierig.	Klug, anhänglich, eigenwillig.
Beagle 	8-14	Sollte im Haus schlafen.	Schwierig.	Sehr aktiv, freundlich.
Boston Terrier 	5-12	Sollte im Haus schlafen.	Leicht.	Sehr anhänglich, aktiv, intelligent, braucht Aufmerksamkeit.
Bretonischer Spaniel 	13-15	Regelmäßige Fellpflege. Sollte im Haus schlafen.	Leicht. Unterwürfig.	Sehr anhänglich. Geduldig mit Kleinkindern.
Chihuahua 	1-3	Braucht viel Bewegung. Sollte im Haus schlafen. Kälteempfindlich.	Schwierig. Dominant.	Sehr anhänglich, aktiv, braucht Aufmerksamkeit.
Cocker-Spaniel 	13-15	Regelmäßige Fellpflege. Sollte im Haus schlafen.	--	Sehr anhänglich, lebhaft.
Dackel 	8-10	Sollte im Haus schlafen.	Schwierig.	Lebhaft, eigensinnig.

Wachsamkeit und Aggression	mögliche erbliche Defekte*	Anmerkungen
Ruhig.	Anämie. Hernien. Hornhauttrübung. Enteritis (Durchfall).	Sauber, kein Geruch. Bellt nicht. Natürliche Größe, Figur und Fell. Geduldig.
Bellt viel.	Katarakt, Glaukom und andere Augenprobleme. Epilepsie. Hämophilie. Lippen- und Gaumenspalte. Missbildungen der Wirbelsäule. Kurzer oder fehlender Schwanz. Hautallergien.	--
Bellt manchmal viel. Nicht aggressiv.	Katarakt. Behinderung der Atmung. † Zysten der Hypophyse. ‡ Missbildungen der Wirbelsäule, Knie. Tumore. Überzählige oder fehlende Zähne. Hernien.	--
Nicht aggressiv.	--	Lieb, willig. Guter Schwimmer.
Bellt Besucher oft an. Bellt viel.	Missbildungen der Wirbelsäule, Knie. Ausrenkung der Schulter. Herz- und Atemwegsprobleme. † Hämophilie. Hirnanschwellung.	--
Kann aggressiv sein.	Katarakt, allmähliche Erblindung, Glaukom und andere Augenprobleme. Nierenerkrankungen. Hämophilie. Lippen- und Gaumenspalte. Deformierter Kiefer, Schwanz. Missbildungen der Wirbelsäule, Knie. Ausrenkung der Schulter. Hirnanschwellung. Hernien.	Neigt zu Ohrenentzündungen.
Verteidigt vehement sein Territorium.	Blasensteine. Zysten der Hypophyse. ‡ Taubheit. Diabetes. Kreislaufprobleme. Bandscheibenschäden. unvollständige ausgebildete Nieren. Lippen- und Gaumenspalte. Missbildungen von Kiefer, Wirbelsäule, Gliedmaßen.	Langhaardackel ist ruhiger, bellt weniger.

Verhaltensmuster und erbliche Defekte bei Hunden				
Rasse	Gewicht (kg)	körperliche Bedürfnisse	Erziehung	Bindung an den Menschen
 <p>Foxterrier</p>	6-8	Regelmäßige Fellpflege. Sollte im Haus schlafen.	Schwierig. Dominant.	Sehr aktiv.
 <p>Lhasa Apso</p>	6-7	Regelmäßige Fellpflege. Sollte im Haus schlafen.	Sehr gelehrig.	Sehr anhänglich, braucht Aufmerksamkeit.
 <p>Malteser</p>	2-3	Regelmäßige Fellpflege. Sollte im Haus schlafen. Kälteempfindlich.	Leicht.	Sehr anhänglich, braucht Aufmerksamkeit.
 <p>Mops</p>	6	Sollte im Haus schlafen. Hitzeempfindlich.	Eigensinnig.	Anhänglich, aufmerksam.
 <p>Pekinese</p>	3-6	Regelmäßige Fellpflege. Sollte im Haus schlafen.	Schwierig. Eigensinnig.	Lebhaft, klug. Sehr anhänglich, aber nicht sehr verspielt.
 <p>Pudel (Toy)</p>	5-7	Regelmäßige Fellpflege. Sollte im Haus schlafen.	Leicht.	Sehr anhänglich, aktiv, verspielt, braucht Aufmerksamkeit.
 <p>Scottish Terrier</p>	8-10	Regelmäßige Fellpflege. Sollte im Haus schlafen. Braucht viel Bewegung.	Schwierig. Dominant.	Sehr aktiv.
 <p>Sheltie</p>	6-7	Sollte im Haus schlafen.	Leicht. Unterwürfig.	Sehr verspielt, anhänglich.
 <p>Shih Tzu</p>	5-7	Regelmäßige Fellpflege. Sollte im Haus schlafen.	Intelligent und gelehrig.	Sehr anhänglich, sanft, aktiv, braucht Aufmerksamkeit.

Wachsamkeit und Aggression	mögliche erbliche Defekte*	Anmerkungen
Bellt viel. Verteidigt vehement sein Territorium. Aggressiv.	Glaukom. Taubheit. Nervale und kardiovaskuläre Defekte. Überzählige oder fehlende Zähne. Ausrenkung der Schulter. Hautallergien. Mangelhafte Koordination der Muskeln. Kropf.	Sehr erregbar, versucht unter Umständen, seinen Besitzer zu dominieren.
Bellt viel.	Leistenhernien. Nierendefekte.	Kann sehr stur sein.
Bellt viel. Nicht aggressiv.	--	Weniger aggressiv als die meisten anderen Kleinhunde. Langlebig.
Bellt Besucher oft an. Nicht aggressiv.	Pseudohermaphroditismus beim Rüden. Einwachsen von Haaren.	Weniger aggressiv, erregbar und schnappfreudig als andere Kleinhunde.
Bellt viel.	Augendefekte. Behinderung der Atmung. † Zysten der Hypophyse. ‡ Missbildungen der Wirbelsäule. Hernien.	Klassischer Wohnungshund. Alte Rasse.
Bellt viel.	Allmähliche Erblindung. Knieprobleme. Trachealkollaps. Herzfehler. Muskelprobleme in den unteren Hinterbeinen.	Schnappt häufiger nach Kindern als andere Pudelrassen.
Bellt Besucher oft an. Verteidigt vehement sein Territorium.	Defekte der Nerven. Taubheit. Blasensteine. Kurze Gliedmaßen. Hautallergien. Tumore.	Braucht regelmäßige, lange Spaziergänge. Bellt weniger als viele andere Kleinhunde.
Bellt viel. Nicht aggressiv.	Augen- und Herz-Kreislauf-Probleme. Hämophilie. Sonnenbrand auf der Nase. Blasenkrebs.	Saisonbedingter Fellwechsel. Manchmal stur, misstrauisch gegenüber Fremden.
Nicht aggressiv.	Lippen- und Gaumenspalte. Nierendefekte.	Weniger aggressiv als viele andere Kleinhunde.

Verhaltensmuster und erbliche Defekte bei Katzen		
Rasse	Bedürfnisse	Bindung an den Menschen
Kurzhaarkatzen		
Abessinier 	Reinigung des Fells mit einem feuchten Handschuh. Möchte Freigänger sein.	Anhänglich, verlangt nach Aufmerksamkeit. Vorsichtig. Aktiv, neugierig. Bindet sich an eine Person. Lernt einfache Kunststücke.
Amerikanisch Kurzhaar 	Regelmäßiges Bürsten. Möchte Freigänger sein.	Anhänglich, verlangt nach Aufmerksamkeit.
Amerikanisch Drahthaar 	Regelmäßiges Bürsten. Möchte Freigänger sein.	Anhänglich, verlangt nach Aufmerksamkeit.
Bombay 	Reinigung des Fells mit einem feuchten Handschuh. Bleibt lieber im Haus.	Anhänglich, verlangt nach Aufmerksamkeit. Ausgeglichen.
Britisch Kurzhaar 	Hält sich gerne im Haus und im Freien auf. Anpassungsfähig an Kälte.	Anhänglich, verlangt nach Aufmerksamkeit.
Burma und Malayan 	Reinigung des Fells mit einem feuchten Handschuh. Hält sich gerne im Haus und im Freien auf.	Anhänglich, verlangt nach Aufmerksamkeit. Reist gerne. Lautfreudig, „gesprächig“.
Ägyptisch Mau 	Hält sich gerne im Haus auf.	Ausgeglichen.
Europäisch Kurzhaar 	Hält sich gerne im Haus und im Freien auf. Anpassungsfähig an Kälte.	Aktiv, neugierig.

Verhaltensmuster und erbliche Defekte bei Katzen		
Jagdtrieb und Aggression	mögliche erbliche Defekte*	Anmerkungen
--	--	Natürliches Fell und Figur. Brauchen besondere Aufmerksamkeit vom Besitzer, sonst werden sie traurig und laufen unter Umständen weg.
Gute Mäusefängerin.	Abnormer oder kurzer Schwanz, eingedrückte Nase, zusätzliche Zehen. Dünn oder übergewichtig. Defekte der Augenlider. Taubheit bei weißen Katzen mit blauen Augen.	Das Fell ist unempfindlich gegenüber Kälte, Nässe und Dornen. Muss nach Freigang gelegentlich gebürstet werden. Kann im jungen Alter gut an das Baden gewöhnt werden.
Gute Mäusefängerin. Aggressiv gegenüber anderen Katzen.	Deformierter Schwanz.	Drahthaar ist eine Mutation. Kann dominant gegenüber anderen Katzen sein.
--	Lockiges Fell, abnorm kurzer Schwanz.	Sehr ruhig, gut im Haus zu halten.
Gute Mäusefängerin.	--	Natürliches Fell und Figur. Das Fell ist unempfindlich gegenüber Kälte, Nässe und Dornen. Groß, kräftig.
Gute Mäusefängerin.	--	Natürliches Fell und Figur. Langlebig, gesund. Verlangt nach Aufmerksamkeit, ruhig. Gut im Haus zu halten.
Gute Mäusefängerin.	--	Natürliches Fell und Figur. Kann im Haus gehalten werden. Empfindlich gegenüber Wetterwechsel.
Gute Mäusefängerin.	Taubheit bei weißen Katzen mit blauen Augen.	Natürliches Fell und Figur. Langlebig. Kälteresistent. Robust, passt sich an viele Umstände an.



Pitcairn Richard H. / Pitcairn S.

[Natürliche Gesundheit für Hund und Katze](#)

Mit Homöopathie und Naturheilkunde

616 pages, relié
publication 2013



Plus de livres sur homéopathie, les médecines naturelles et un style de vie plus sain www.editions-narayana.fr